



Meg Cabot

## *Jinx - Der verfluchte Liebeszauber*

aus dem Amerikanischen von Katarina Ganslandt

cbj 2011 • 316 Seiten • 7,99 • 12–15 Jahre



„Ich bin der geborene Pechvogel!“, so beginnt die Geschichte des jungen Mädchen Jinx. Sie ist total unzufrieden mit ihrem Namen, der eigentlich Jean gesprochen wird. Wie können ihre Eltern sie mit einem Jungennamen benennen? Das ist doch ungerecht. So denkt sie zumindest über ihren Namen. Jinx muss auf Grund eines Zwischenfalls in ihrer Heimat den Ort schnellstens verlassen und kann für einige Zeit bei ihrer Tante unterkommen. Das junge Mädchen hat nichts dagegen einzuwenden, da sie nun auch endlich ihre Cousinen wieder sieht. Doch das Pech verfolgt sie bis in ihr neues vorübergehendes zu Hause: Die Familie vergisst sie am Flughafen abzuholen, da sie sich im Termin gerirt haben.

Als Jinx ihre Cousine Tory nach langer Zeit wieder sieht, erkennt sie sie zuerst nicht. Sie hatte sich total verändert. Ihr Aussehen und auch ihr Verhalten sind nicht mehr so, wie sie sich das letzte Mal gesehen hatten. Tory scheint nicht begeistert zu sein, ihre Cousine zu sehen. Aber warum?

Zu Beginn des Aufenthaltes lernt Jinx die Freunde ihrer Cousine kennen. Sie sind alle anders, als die Mädchen aus ihrer Heimat. Jinx erkennt sofort, dass in diesem Ort alles um das Geld geht. Die Mädchen tragen teure Klamotten und Schmuck, den Jinx sich nie leisten könnte. Sie spürt schnell, dass sie hier zum Außenseiter abgestempelt wird. Und das, wo sie doch in ihrer Heimat so beliebt war. Unter den neuen Freunden ist auch ein Junge namens Zack. Jinx freundet sich sofort mit ihm an, doch Tory ist gar nicht begeistert, denn sie ist in Zack verliebt. Aber Zack steht doch auf Paula, oder nicht? Ein Gefühlschaos ohne Ende!

Ein paar Tage später behauptet Tory, sie und Jinx seien Hexen. Sie sprechen über die Großmutter und die Geschichten, die ihnen erzählt wurden. Tory belegt die Mädchen mit schwarzer Magie, um sie zu manipulieren, zum Beispiel auch Zack. Jinx gefällt das gar nicht und sie entwickelt einen Zauber gegen Tory. Wie wird das wohl ausgehen.

Währenddessen trifft sich Jinx mit Zack, natürlich nur rein freundschaftlich, wie es immer wieder betont wird. Sie gehen ins Konzert und unternehmen viel. Doch merkt das junge Mädchen nicht, dass da mehr im Spiel ist als Freundschaft? Wir werden sehen.

Zwischen Tory und Jinx eskaliert es am Ende und es sieht fast so aus, als wollte Tory ihre Cousine umbringen. Wird sie es schaffen? Wo bleibt der Retter in letzter Minute?

Witzig, spannend und romantisch! So wird das Buch „Jinx – der verfluchte Liebeszauber“ von Meg Cabot beschrieben. Da kann ich persönlich nur anschließen. Die Geschichte ist lustig dargelegt, wenn man das Pech der jungen Hauptrolle im Buch betrachtet. Sie gerät immer wieder in Schwierigkeiten,



Daniela Schützeichel

die nicht der Normalität entsprechen. Spannend wird es am Ende, wenn es darum geht, das Schicksal zwischen Tory und Jinx aufzudecken. Ich lasse mit Absicht das Ende in meiner Zusammenfassung offen, um die Spannung nicht vorweg zu nehmen. Auch die Romantik spielt in dieser Geschichte eine große Rolle. Die Mädchen und Jungen sind in dem Alter, wo sie sich das erste Mal verlieben. Allerdings gibt es ein großes Chaos, denn zwei Mädchen stehen auf den gleichen Jungen, doch der mag ein anderes Mädchen. Oder etwa doch nicht? Ein Gefühlschaos pur herrscht in diesem Buch. Aber dies ist der Grund, warum die Geschichte so ansprechend ist, denn die Jugend von heute lebt meistens auch in einem solchen Gefühlschaos und kann sich vielleicht mit den Charakteren identifizieren. Der Teil mit der Hexengeschichte scheint ziemlich unreal, doch sie lockert die Geschichte auf und bringt neue Spannungsmomente.

Meiner Meinung nach ist dieses Buch für junge Mädchen ab 12 Jahren empfehlenswert. Die Geschichte ist einfach gehalten und der Stil der Autorin ist frech und witzig. Es sollte also kein Problem sein, dieses Buch zu lesen. Außerdem ist, wie schon erwähnt, die Handlung der Geschichte sehr ansprechend für die Mädchen ab 12 Jahren. Themen wie Liebe und Freundschaft erhalten in dem Alter eine neue Bedeutung und werden in dem Buch gut aufgegriffen. Auch interessieren sich die jungen Mädchen für Hexerei und Zauberei, wenn auch nur in Büchern und Filmen.

Ich möchte dieses Buch weiterempfehlen und wünsche euch viel Spaß beim Lesen!